Aufruf des Jugenddienstes

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Orion : Zeitschrift der Schweizerischen Astronomischen Gesellschaft**

Band (Jahr): **36 (1978)**

Heft 165

PDF erstellt am: **31.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Astro-Ausstellung «Faszinierendes Universum»

Vielen SAG-Mitgliedern ist sicher die anlässlich der Generalversammlung der SAG in Luzern 1976 gezeigte Astrofoto-Ausstellung «Faszinierendes Universum» noch in bester Erinnerung. Dank der Initiative und dem grossen Einsatz von ARNOLD VON ROTZ (Protokollführer des SAG-Zentralvorstandes) konnte diese Ausstellung 1977 in stark erweiterter Auflage in der Klubschule Migros Zürich gezeigt werden. Die Leitung der Migros-Klubschulen Schweiz zeigte grosses Interesse an dieser Ausstellung und lud die lokalen Klubschulleiter ein, diese Ausstellung in den örtlichen Klubschulen ebenfalls zu zeigen. In der Folge entschieden sich alle regionalen Klubschulen für die Aufnahme dieser Astrofotoschau in ihre Ausstellungsprogramme. Das ganze Fotomaterial wurde durch ein Graphiker-Atelier in Zusammenarbeit mit A. VON ROTZ neu gestaltet. Alle finanziellen Aufwendungen für Gestaltung, Druck, Bilderrahmen, Transport, Versicherung (das Ausstellungsmaterial ist für ca. Fr. 15000.— versichert), Referenten etc. werden von den Klubschulen übernommen.

Die lokalen Gesellschaften der SAG sind aufgerufen, mit ihren örtlichen Klubschulleitungen in Verbindung zu treten, für die Vernissage einen geeigneten Einführungsreferenten zu organisieren und ihre Mitglieder und weitere interessierte Kreise auf die Ausstellungen aufmerksam zu machen.

Diese Wanderausstellung bietet der SAG die Gelegenheit, sich einem breiten Publikum vorzustellen. Für diese Gelegenheit sei an dieser Stelle dem Initiator, A. VON ROTZ, und den Migros Klubschulen bestens gedankt.

Terminkalender der Ausstellung «Faszinierendes Universum»

Freiburg: 10. Feb.—2. April 1978 (nicht im Klubschulausstellungsprogramm)

1. Aarau	6. 4.—28. 4.78
2. Luzern	5. 5.—31. 5.78
3. Bern	7. 6.— 1. 7.78
4. Lausanne	ca. Juli/Aug. 78
5. Sion	4. 9.—30. 9.78
6. Brig	9.10.—31.10.78
7. Basel	4.11.— 2.12.78
8. Langendorf/SO	8.12.—22.12.78
9. Lugano	ca. Jan./Feb. 79
10. Genève	ca. März/April 79

Aufruf des Jugenddienstes

Letztes Jahr wurde ich im ORION (vgl. Nr. 159, S. 39) vorgestellt und an der GV in Bern zum Leiter des Jugenddienstes gewählt. Wünsche und Anregungen sollten an mich gelangen. Leider habe ich vergebens darauf gewartet, und ich könnte eigentlich fast versucht sein, mich ob dieser Wunschlosigkeit für überflüssig zu halten und mich leise zurückzuziehen. Immerhin meine ich, doch einiges an Gedanken und Zeit investiert zu haben, um den Daumen noch etwas am Puls zu belassen.

Einige haben mit mir in der Zwischenzeit mit ihren Anliegen Kontakt aufgenommen. Mit etwelchen aus dem Raume Zürich hatte ich sogar persönlichen Kontakt, woraus stets fruchtbare Gespräche entstanden. Um diesen *Kontakt* geht es mir ganz besonders. Es ist nicht mein Fehler, dass dieser bis heute nur spärlich zustandekam. Es wird auch nicht möglich sein, mit allen einen persönlichen Dialog zu pflegen. Aber ich möchte mindestens, und das ist eine sehr ernst gemeinte Bitte, aus jeder Sektion einen Vertreter kennenlernen, der sich wie ich um die Fragen und Probleme im Zusammenhang mit den Jungastronomen in unserem Verein kümmert. Es sollte meiner Meinung nach jeder Sektion möglich sein, einen solchen engagierten Vertreter zu finden und an die GV 78 nach Basel zu delegieren. Zusammen mit diesem Team wird man Bedürfnisse erarbeiten, neue Ideen aufwerfen und für die Zukunft zu einer fundierten, von der Basis getragenen und anregenden Jugendarbeit kommen. Es hat ja wirklich keinen Sinn, wenn ich da «von oben herab» irgend etwas zusammenschustere und als einsamer Irrstern ins Blaue hinein meine eigenwilligen Ziele verfolge. Mir ist auch die aufgewendete Zeit zu teuer, um zum billigen Jakob zu werden, auf dessen Angebote man eingeht oder nicht. Nein, von allem Anfang an soll eine Basis, ein Team helfen, das weitere Vorgehen mitzutragen und mitzubestimmen. Die Zusammenarbeit mit den Sektionen scheint mir in diesem Zusammenhang von ausserordentlicher Wichtigkeit zu sein. Und an diesen Jugendfragen wird sich keine Sektion vorbeistehlen wollen, die gewillt ist, das nächste Jahrzehnt zu überdauern.

Ich bitte, nein, *ich erwarte daher von allen Sektionen, mir bis zum 30. April 1978 die Namen und Adressen ihrer Vertreter mitzuteilen, die ich anlässlich der GV 78 zu einem ersten Gespräch begrüssen darf.* (Anschrift: Jugenddienst der SAG, Paul S. Bieler, Seestr. 45, 8712 Stäfa).

Amateurastronom aus der DDR sucht Briefkontakt

Junger, 18jähriger Amateurastronom aus der DDR sucht Briefkontakt mit einem jungen Beobachter in der Schweiz. Sein Interesse gilt den galaktischen und extragalaktischen Objekten sowie der Astrophotographie. Wer mit dem jungen Studenten Kontakt aufnehmen möchte, melde sich bitte bei Werner Lüthi, Lorraine 12 D/16, 3400 Burgdorf.

Zu verkaufen:

20 cm Maksutow-Teleskop

1:16 Brennweite 320 cm

stabile Montierung, 3 Okulare elektr. Nachführung, Zenitprisma. Sucher: 6 cm Achromat 1:8,3, Zenit Prisma.

Preis: Fr. 2 500.—

Heinz Obergsell, Unterer Deutweg 74
8400 Winterthur, Tel. 052 - 29 52 71